

13. Januar 1937

An.

An den Generalsekretär der Italienischen Handelskammer
Herrn Dr. Adriano Curetti, Bahnhofstrasse 51, Zürich 1

Sehr geehrter Herr,

In der gestrigen Sitzung hat unsere Ausstellungs-Kommission die Frage der Uebernahme der uns durch Sie freundlich angebotenen Ausstellung von etwa 300 Zeichnungen, Kupferstichen und Radierungen zeitgenössischer italienischer Künstler behandelt. Es hat sich dabei die Möglichkeit schaffen lassen, in der zweiten Hälfte Mai oder Anfang Juni einen Zeitraum von 2 - 3 Wochen zur Einfügung einer solchen Ausstellung frei zu machen. Der genaue Termin, ob zweite Hälfte Mai oder Anfang Juni, wird erst in weiteren Verhandlungen mit andern Instanzen festgelegt werden können, wir denken aber, dass die generelle Angabe genügt, damit Sie Ihre Dispositionen treffen können.

Bei den Beratungen ist von der Kommission noch einmal der Wunsch ausgesprochen worden, dass möglichst bald das vollständige Verzeichnis der Künstler uns unterbreitet werden möchte und dass das Zürcher Kunsthaus auf alle Fälle die Freiheit hat, den Umfang der Ausstellung der Beschaffenheit und Ausdehnung der im Kunsthaus verfügbaren Räume anzupassen, d.h. unter Umständen aus dem gesamten sehr grossen Material eine Auswahl zu treffen mit allfälliger Reduktion der Werkzahl auf einen Bestand zwischen 200 und 300.

Wir gestatten uns, Ihnen hievon Kenntnis zu geben, und begrüssen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZÜRICH
Der Direktor

H. J. W. ...